



## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Produktgruppe

Desinfektionsmittel

### Hauptverwendungszweck

PP-BIO-2 Desinfektionsmittel und Algizide, sind nicht zur direkten Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt.

#### Relevante ermittelte Anwendungen

SU21	Verbraucherverwendungen I	Private Haushalte (	(=Allgemeinheit=Verbraucher)	

SU22 Professionelle Verwendungen Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Erziehung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

PC8 Biozidprodukte (z. B. Desinfektionsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel)
PC35 Wasch– und Reinigungsmittel (einschließlich Produkten auf Lösemittelbasis)

PROC10 Rolleranwendung oder Bürsten

ERC11B Ausgedehnte dispersive Innenanwendung von langlebigen Artikel und Materialien mit hoher oder beabsichtigter

Freilassung.

## Nicht empfohlene Anwendungen

Es werden keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: egger Otoplastik+Labortechnik GmbH

Aybühlweg 59 87439 Kempten

Telefon: 0831 58113-20
Telefax: 0831 58113-13
Internet: www.egger.online
E-Mail: labortechnik@egger.online

1.4. Notrufnummer: 089 19240

Giftnotruf München (Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Skin Corr. 1B; H314; Berechnungsverfahren Eye Dam. 1; H318; Berechnungsverfahren Aquatic Acute 1; H400; Berechnungsverfahren Aquatic Chronic 2; H411; Berechnungsverfahren

#### Zusätzliche Informationen über die Einstufung

Die Informationen im Sicherheitsdatenblatt gelten für das konzentrierte Produkt.





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



#### 2.2. Kennzeichnungselemente

## Gefahrenpiktogramme (CLP)





### Zusammensetzung auf dem Etikett

Didecyldimethylammoniumchlorid 33,0 g/kg, Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid 33,0 g/kg, Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride 33,0 g/kg

## Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Andere Etikettangaben (CLP)

Keine Daten vorhanden.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

## Auswirkung auf die Umwelt

Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

#### Sonstige Gefahren

Keine Dokumentation für Endokrinschädliche Eigenschaften.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Didecyldimethylammoniumchlorid	CAS-Nr.: 7173-51-5	Eye Dam. 1; H318	< 5 %	
	EG-Nr.: 230-525-2	Skin Corr. 1B; H314		
	Index-Nr.: 612-131-00-6	Acute tox. 3; H301		
	REACH-Reg. Nr.:	Aquatic Acute 1; H400;		
	01-2119945987-15-xxxx	M-Faktor 10		
		Aquatic Chronic 2; H411		





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid	CAS-Nr.: 68424-85-1 EG-Nr.: 270-325-2 REACH-Reg. Nr.: 01-2119965180-41-xxxx	Acute tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400; M-Faktor 10 Aquatic Chronic 1;	< 5 %
		H410; M-Faktor 1 Eye Dam. 1; H318	
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl) methyl] dimethyl-, Chloride	CAS-Nr.: 85409-23-0 EG-Nr.: 287-090-7 REACH-Reg. Nr.: 01-2120771812-51-xxxx	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400; M-Faktor 10 Aquatic Chronic 1; H410; M-Faktor 1	< 5 %
Angaben zu den Komponenten	Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien: 5 - 15 %: Desinfektionsmittel.  Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.		

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeines**

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen.

### Einatmen

Frische Luft. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

#### Hautkontakt

Mit Wasser abspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

#### Augenkontakt

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Das Auge nicht reiben. Sofort mit reichlichem Wasser spülen und die Spülung während des Transportes zur Unfallstation fortsetzen. Das Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Verschlucken

Den Mund mit Wasser ausspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Akute Symptome und Auswirkungen

Stark ätzend. Verursacht große Schmerzen und schwere Augenschäden. Bei Kontakt sofort Erste-Hilfe leisten. Ätzend. Länger dauernder Kontakt verursacht schwere Hautschädigungen.

## Verzögerte Symptome und Auswirkungen

Die Ätzung dringt tief ins Gewebe hinein und wird oft erst nach einer Weile bemerkt.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Sonstige Angaben

Bei Bewusstlosigkeit, Verschlucken oder Augenkontakt: Sofort einen Arzt/Krankenwagen rufen. Dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.







Seite 4 von 15

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Brand- und Explosionsgefahr

Ansonsten die generelle Richtlinien des Betriebes im Brandfall befolgen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Persönliche Schutzausrüstung

Notwendige Schutzausrüstung tragen. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Kontakt mit Augen sowie andauernden Hautkontakt vermeiden.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ableitung in den Boden oder in Gewässer vermeiden.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Verfahren zur Reinigung

Das Produkt wiedergewinnen und in einem geeigneten Behälter für Wiederverwendung lagern. Kontaminiertes Areal mit viel Wasser spülen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

#### Sonstige Anweisungen

Siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Handhabung

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch angegeben.

## Schützende Sicherheitsmaßnahmen

### Empfehlungen zur allgemeinen Arbeitshygiene

Sorgfältige persönliche Hygiene ist unbedingt einzuhalten. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und verseuchte Arbeitsbereiche mit Wasser und Seife gründlich reinigen. Essen, Rauchen und Aufstellen von Trinkbrunnen in unmittelbarer Umgebung des Arbeitsorts ist verboten. Ziehen Sie kontaminierte Kleidung und persönliche Schutzausrüstung aus, bevor Sie einen Essbereich betreten

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung

Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Bedingungen für die sichere Lagerung

Technische Maßnahmen und Lagerbingungen Lagerklasse: 8B

**Lagertemperatur** Wert: 0-35 °C **Lagerstabilität** Haltbarkeit: 24 Monate.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Kontrollparameter, Anmerkungen - keine Daten vorhanden.

**DNEL / PNEC** 

Komponente

Didecyldimethylammoniumchlorid

**DNEL** 

**Gruppe:** Professionell

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 8,6 mg/kg bw/d Gruppe: Professionell

Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch)

Wert: 18,2 mg/m<sup>3</sup>

**PNEC** 

Expositionsweg: Boden

Wert: 1,4 mg/kg

Expositionsweg: Salzwassersedimente

Wert: 0,282 mg/kg

Expositionsweg: Süßwassersedimente

Wert: 2,82 mg/kg

Expositionsweg: Kläranlage STP

Wert: 0,595 mg/l

Expositionsweg: Salzwasser

Wert: 0,0002 mg/l

Expositionsweg: Süßwasser

Wert: 0,002 mg/l

Komponente

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

**DNEL** 

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch)

Wert: 1,64 mg/m<sup>3</sup>





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 3,4 mg/kg bw/d

Gruppe: Professionell

Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch)

Wert: 3,96 mg/m<sup>3</sup>

**Gruppe:** Professionell

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 5,7 mg/kg bw/d

Gruppe: Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig oral (systemisch)

Wert: 3,4 mg/kg bw/d

**PNEC** 

Expositionsweg: Kläranlage STP

Wert: 0,4 mg/l

Expositionsweg: Boden

Wert: 7 mg/kg

Expositionsweg: Salzwassersedimente

Wert: 0,0267 mg/l

Expositionsweg: Süßwassersedimente

Wert: 0,267 mg/kg

Expositionsweg: Süßwasser

Wert: 0,0009 mg/l

**Expositionsweg:** Salzwasser

Wert: 0,00009 mg/l

**Expositionsweg:** Wasser **Wert:** 0,00016 mg/l

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition Sicherheitszeichen











# Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition Technische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung

Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN Normen und in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten von persönlicher Schutzausrüstung gewählt werden. Augenspülstation und Sicherheitsdusche vorsehen.

## Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Anerkannte Schutzbrille tragen (EN 166).



REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Seite 7 von 15

## Handschutz

## Haut-/Handschutz, langfristiger Kontakt

Schutzhandschuhe tragen aus: Butylkautschuk. ≥ 0,5 mm Neopren. ≥ 0,5 mm Nitrilgummi. ≥ 0,4 mm EN 374.

#### **Durchbruchzeit**

Wert: ≥ 480 Minute(n)

#### Handschutz, Anmerkungen

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten. Die Empfehlung ist ein qualifiziertes Urteil, das auf den Kenntnissen der Komponenten basiert.

#### Hautschutz

## Zusätzliche Maßnahmen zum Schutz der Haut

Zweckmäßige Schutzkleidung als Schutz gegen Spritzer und Verunreinigung tragen. Gummischuhe tragen.

## Atemschutz

## Atemschutz ist erforderlich bei

Bei normaler Anwendung kein Atemschutz erforderlich.

## Thermische Gefahren

Keine Empfehlung angegeben.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Farblose Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Fast geruchlos.
рН	Status: Im Lieferzustand; Wert: ~ 7,0
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Bemerkungen: Nicht bestimmt.
Siedepunkt	Bemerkungen: Nicht bestimmt.
Flammpunkt	Wert: > 65 °C
Verdunstungsrate	Bemerkungen: Nicht bestimmt.
Explosionsgrenze	Bemerkungen: Nicht bestimmt.
Dampfdruck	Bemerkungen: Nicht bestimmt.
Rel. Dichte	Wert: ~ 1,0 g/ml
Löslichkeit	Bemerkungen: Völlig wasserlöslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol / Wasser	Bemerkungen: Nicht relevant.
Zündtemperatur	Bemerkungen: Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur	Bemerkungen: Nicht relevant.
Viskosität	Bemerkungen: Nicht relevant.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	Nicht explosiv.
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Erfüllt nicht die Kriterien zum Oxidationsvermögen.



# Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Seite 8 von 15

### 9.2. Sonstige Angaben

## 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

## Bemerkungen

Keine Daten vorhanden.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1. Reaktivität

#### Reaktivität

Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.

#### 10.2. Chemische Stabilität

#### Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt 10.4 und Abschnitt 10.5.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

## Zu vermeidende Bedingungen

Keine Empfehlung angegeben.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

## Zu vermeidende Stoffe

Keine besondere.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

## Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer bilden sich giftige Gase (CO, CO<sub>2</sub>).

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Komponente: Didecyldimethylammoniumchlorid

Akute Toxizität
Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50
Expositionsweg: Oral
Wert: 238 mg/kg

Versuchstierarten: Ratte

Art der Toxizität: Akut Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Dermal

Wert: 3342 mg/kg

Versuchstierarten: Kaninchen





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

**Akute Toxizität** 

Type of toxicity: Akut
Wirkung getestet: LD50
Expositionsweg: Oral
Wert: 600 mg/kg

Versuchstierarten: Ratte

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

**Akute Toxizität** 

Type of toxicity: Akut Effect Tested: LD50 Expositionsweg: Oral Wert: ~ 334 mg/kg Versuchstierarten: Rat Test-Referenz: LD50

#### Sonstige toxologische Daten

Es wurde keine toxikologischen Tests auf dem Produkt ausgefürt.

## Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung

Keine Dokumentation für akute Toxizität.

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

#### Testergebnis Hautverätzung/-irritation

Art der Toxizität: Hautverätzung

Methode: OECD 404 Arten: Kaninchen.

Bewertungsergebnis: Hautätzende Wirkung.

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

## Augenschädigung oder Augenreizung, Prüfergebnisse

Art der Toxizität: Augenschaden

Bewertungsergebnis: Keine Daten vorhanden.

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

## Sensibilisierung der Atemwege / Haut

Art der Toxizität: Hautsensibilität

Methode: Bühler-Test.
Arten: Meerschweinchen.

Bewertungsergebnis: Nicht sensibilisierend.

## Einatmen

Aerosole können ätzend sein.

#### Hautkontakt

Stark ätzend. Kann tiefe Gewebeschäden verursachen.



# Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Seite 10 von 15

### Augenkontakt

Stark ätzend, verursacht große Schmerzen. Bei Kontakt sofort Erste-Hilfe leisten. Gefahr ernster Augenschaden. Produkt nach Kontakt SCHNELL abspülen.

#### Verschlucken

Kann in Schleimhäuten, Hals, Speiseröhre und Magen Verätzungen hervorrufen.

#### Sensibilisierung

Keine Dokumentation für entweder die Haut oder Sensibilisierung der Atemwege.

#### Beurteilung der Keimzellenmutagenität, Klassifizierung

Kein Dokumentation auf Mutagenität.

#### Beurteilung der Karzinogenität, Klassifizierung

Kein Dokumentation von krebserregenden Eigenschaften.

#### Beurteilung der Reproduktionszeit, Klassifizierung

Keine Dokumentation für reproduktionstoxicität.

## Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität - Einzelexposition, Klassifizierung

Keine Dokumentation für spezifische Organtoxizität.

### Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität, wiederholte Exposition, Klassifizierung

Keine Dokumentation für spezifische Organtoxizität.

## Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung

Kein Dokumentation von Aspiration.

## 11.2 Sonstige Angaben

### **Endokrine Störung**

Keine Dokumentation für Endokrinschädliche Eigenschaften.

## Sonstige Angaben

Keine spezifischen Symptome angegeben.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

12.1. Toxizität

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

# Wassertoxizität, Fische Wert: > 0.1 - 1 mg/l

**Arten:** Danio rerio **Methode:** LC50

Test-Referenz: OECD test guideline 203

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

Wassertoxizität, Fische

Wert: 0,1-1 mg/l

**Prüfdauer:** 96 Stunde(n) **Arten:** Oncorhynchus mykiss

Methode: LC50



# Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



Seite 11 von 15

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

Wassertoxizität, Fische

Wert: 0,28 mg/l Prüfdauer: 96 h

Arten: Pimephales promelas

Methode: LC50

Test-Referenz: US-EPA

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

Wassertoxizität, Algen Art der Toxizität: Akut Wert: > 0.01 – 0.1 mg/l

Arten: Pseudokirchneriella subcapitata

Methode: NOEC

Test-Referenz: OECD TG 201

**Wert:** > 0.01 - 0.1 mg/l

Arten: Pseudokirchneriella subcapitata

Methode: EC50

Test-Referenz: OECD TG 201

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

Wassertoxizität, Algen Art der Toxizität: Akut Wert: > 0,001 - 0,01 mg/l

Arten: Pseudokirchneriella subcapitata

Methode: NOEC

Test-Referenz: OECD TG 201

Wert: 0,01-0,1 mg/l Prüfdauer: 72 Stunde(n)

Arten: Selanastrum capricornutum

Methode: IC50

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

Wassertoxizität, Algen Wert: 0,049 mg/l Prüfdauer: 72 h

Arten: Pseudokirchneriella subcapitata

Methode: ErC50

Test-Referenz: OECD 201

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

Wassertoxizität, Krustentiere

Art der Toxizität: Akut Wert: > 0,01 - 0,1 mg/l Arten: Daphnia magna Methode: NOEC

Test-Referenz: OECD TG 211





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021

**e**gger

Wert: > 0,01 - 0,1 mg/l Arten: Daphnia magna Methode: EC50

Test-Referenz: OECD TG 202

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

## Wassertoxizität, Krustentiere

Wert: 0,01-0,1 mg/l Prüfdauer: 48 Stunde(n) Arten: Daphnia magna Methode: EC50

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

#### Wassertoxizität, Krustentiere

Wert: 0,016 mg/l Prüfdauer: 48h Arten: Daphnia magna Methode: EC50

Test-Referenz: OECD 202

#### Ökotoxikologie

Das Produkt ist sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

## Persistenz und Abbaubarkeit - Beschreibung/Bewertung

Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

Komponente Didecyldimethylammoniumchlorid

Wert: 72 %

Methode: OECD 301B Testzeitraum: 28 Tag(e)

Komponente Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Klorid

Bioabbaubarkeit Wert: > 60 %

Methode: OECD 301D; EØF 92/69, C.4-E.

Testzeitraum: 28 Tag(e)

**Komponente** Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

Bioabbaubarkeit Wert: > 90 %

Methode: OECD 303 A

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial, Bewertung

Nicht bioakkumulierbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

## Fließvermögen

Das Produkt ist wasserlöslich und kann in wässrigen Systemen verteilt werden.





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Dokumentation für Endokrinschädliche Eigenschaften.

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen Zusätzliche Angaben zur Ökologie

Keine.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

## Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### Geeignete Entsorgungsmethoden für die verunreinigte Verpackung

Das unbenutzte Produkt und die Behälter entsprechend den örtlichen Anforderungen entsorgen.

## EWC-Abfallcode/EAK-Nummer

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 0706 Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja

#### **EWC Verpackung**

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 0706 Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja

## Sonstige Angaben

EAK-code gilt für Rückstände des Produktes in reiner Form. Bei Abfallbewirtschaftung müssen die Sicherheitsmaßnahmen, die für die Handhabung des Produktes gelten, berücksichtigt werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## 14.1. UN-Nummer

ADR / RID / ADN 1903 IMDG 1903 ICAO / IATA 1903

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Proper Shipping Name English** 

ADR/RID/ADN DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

## Technischer Name/Substanzfreigabegefahr Englisch

ADR/RID/ADN Didecyldimethylammonium chloride, Benzalkonium chloride





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



## ADR/RID/ADN DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

### Technischer Name / Substanzfreigabegefahr ADR / RID / ADN

Didecyldimethylammonium chloride, Benzalkonium chloride

#### **IMDG**

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

#### Technischer Name / Substanzfreigabegefahr IMDG

Didecyldimethylammonium chloride, Benzalkonium chloride

#### ICAO / IATA

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

#### Technischer Name / Substanzfreigabegefahr ICAO/IATA

Didecyldimethylammonium chloride, Benzalkonium chloride

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR / RID / ADN	8
Klassifizierungscode ADR / RID / ADN	C9
IMDG	8
ICAO / IATA	8

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR / RID / ADN	III
IMDG	III
ICAO / IATA	III

## 14.5. Umweltgefahren

## ADR / RID / ADN

Label für "Umweltgefährdender Stoff" für den Transport von Behältern mit mehr als 5 liter oder 5 kilo verwenden.

#### IMDG

Label für "Umweltgefährdender Stoff" für den Transport von Behältern mit mehr als 5 liter oder 5 kilo verwenden.

#### **IMDG Marine Pollutant**

Yes

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

## Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten vorhanden.

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

## Produktname

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

## Sonstige zutreffende Hinweise

Gefahrgutetikette ADR/RID/ADN	8
Gefahrgutkennzeichnung IMDG	8
Gefahrgutkennzeichnung ICAO/IATA	8

#### ADR/RID - weitere Informationen

Tunnelbeschränkungescode	Е
Transportkategorie	3
Gefahr Nr.	80





## Handelsname: cedis Profi UltraActiv (Konzentrat)

REF: 86208, 862081, 862084, 862085

Druckdatum: 02.02.2021 Überarbeitet: 02.02.2021



#### **ADN** - weitere Informationen

Sondervorschriften - keine Empfehlung angegeben.

IMDG - weitere Informationen

EmS F-A, S-B

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Biozide Ja

#### Gesetze und Verordnungen

Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV – Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/ EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen. RICHTLINIE 2013/10/EU DER KOMMISSION vom 19. März 2013 zur Änderung der Richtlinie 75/324/EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen zwecks Anpassung ihrer Kennzeichnungsvorschriften an die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten. Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt

Nein

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Ratschlag für Schulung

Keine fachliche Ausbildung notwendig aber der Benutzer muss mit dieses Sicherheitsdatenblatt bekannt werden.